

Anmeldung

Das Anmeldeformular kann direkt ausgefüllt und gespeichert werden. Senden Sie bitte Ihre Anmeldung fristgerecht an junggeburth@duh.de. Alternativ können Sie diese auch per Fax an **030 2400867-99** schicken. Bitte füllen Sie für jeden Teilnehmer ein Formular aus.

Die Veranstaltungen sind kostenlos. Wir behalten uns vor, das Mittagessen zum Selbstkostenpreis anzubieten.

Ich nehme an folgendem Workshop teil (bitte ankreuzen):

Kassel am 20.11.2013

Freiburg i. Br. am 26.11.2013

Darmstadt am 27.11.2013

Firma/Institution

Abteilung

Position

Titel, Vorname, Name

Straße/Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Ort, Datum

Foto Titelseite: VRD/Fotolia.com

Wie können sich Investitionen in erneuerbare Energien für kommunale Energieversorger künftig refinanzieren?

Erneuerbare Energien zur Strom- und Wärmeversorgung werden aktuell vor allem unter dem Kostengesichtspunkt diskutiert, dominiert von der Debatte um öffentliche Förderbedingungen und das EEG. Im Rahmen der Investition in erneuerbare Energien sind jedoch, unabhängig von Einspeisevergütung und Förderung, weitere Faktoren für die Rentabilität von hoher Bedeutung und diese werden voraussichtlich immer wichtiger werden. Die zukünftige Ausgestaltung des Energiemarktes wird maßgebend für Bau und Wirtschaftlichkeit von EE-Anlagen sein. Entscheidend ist, einen Zukunftsmarkt zu schaffen, der die dynamische Entwicklung der erneuerbaren Energien weiter unterstützt und gleichzeitig die Interessen aller für die Energiewende wichtigen Akteure im Auge behält.

Mit Blick in die Zukunft wollen wir in der Workshop-Reihe „Zukunft erneuerbar“ die entscheidenden Faktoren genau analysieren und erörtern. Den Fokus legen wir dabei besonders auf die Möglichkeiten kommunaler Energieversorger, die für das Gelingen der Energiewende eine wichtige Rolle spielen. Folgende Fragen wollen wir diskutieren:

- Wie müssen die Rahmenbedingungen ausgestaltet werden, damit Stadtwerke weiterhin verstärkt in erneuerbare Energien investieren?
- Welche Akteure müssen zusammenarbeiten, damit Finanzierungsstrategien verwirklicht werden können?
- Welche Erfahrungen wurden bislang mit weitgehend eigenständig finanzierten Projekten gemacht?
- Welche Größe müssen Projekte haben, um wirtschaftlich funktionieren zu können?

Die Deutsche Umwelthilfe will diese und weitere Fragen im Rahmen von drei regionalen Workshops gemeinsam mit Ihnen und Akteuren aus der Energiebranche diskutieren.

Wir laden Sie herzlich dazu ein!

Kontakt

Deutsche Umwelthilfe e.V.

Daria Junggeburth
Hackescher Markt 4
10178 Berlin

Tel: 030 2400867-33
Fax: 030 2400867-99
E-Mail: junggeburth@duh.de

www.duh.de/zukunft-erneuerbar.html



Einladung zur Workshop-Reihe

«Zukunft erneuerbar»

Wie kann die Zukunft der erneuerbaren Energien in Deutschland aussehen?

Kassel: 20.11.2013

Freiburg i. Br.: 26.11.2013

Darmstadt: 27.11.2013

Förderer:



Kooperationspartner:



Kassel Mittwoch, 20.11.2013

Anmeldefrist: 12.11.2013

Vortragsraum der Städtischen Werke AG Kassel
Betriebshof Ost, Eisenacher Straße 2
34117 Kassel

11:00 Begrüßung

Robert Spreter, Leiter Kommunalen Umweltschutz
der Deutschen Umwelthilfe
Andreas Wade, Director Technical Relations & Public
Affairs Europe von First Solar

Impulse

11:10 Wie sieht die erneuerbare Zukunft aus?

Dr. Gerd Rosenkranz, Leiter Politik & Presse
der Deutschen Umwelthilfe

11:30 Photovoltaik als eine tragende Säule der Energiewende

Andreas Wade, First Solar

12:00 Rolle der Stadtwerke bei der Energiewende – Perspektiven der Städtischen Werke AG Kassel

Lars Rotzsche, Städtische Werke AG Kassel
Markus Jungermann, Städtische Werke AG Kassel

12:30 Mittagessen

13:30 100% Erneuerbare Energie Regionen – Konzepte der SUN Stadtwerke Union Nordhessen

Martin Rühl, Geschäftsführer der Stadtwerke Wolfhagen

14:00 Rechtliche Aspekte der Direktvermarktung

Dr. Dörte Fouquet, Becker Büttner Held – Brüssel

Diskussionsrunde

14:30 mit den Impulsgebern und Vertretern der Kooperationspartner

Moderation:

Robert Spreter, Leiter Kommunalen Umweltschutz
der Deutschen Umwelthilfe

16:00 Ende der Veranstaltung

Freiburg i. Breisgau Dienstag, 26.11.2013

Anmeldefrist: 18.11.2013

Vortragsraum der badenova AG & Co. KG (Forum)
Tullastraße 61
79108 Freiburg im Breisgau

11:00 Begrüßung

Michael Spielmann, Bundesgeschäftsführer der
Deutschen Umwelthilfe
Stefan Degener, Geschäftsführer von First Solar Europa

Impulse

11:10 Wie sieht die erneuerbare Zukunft aus?

Michael Spielmann, Bundesgeschäftsführer der
Deutschen Umwelthilfe

11:30 Photovoltaik als eine tragende Säule der Energiewende

Stefan Degener, Geschäftsführer von First Solar Europa

12:00 Zukunft und strategische Bedeutung der erneuerbaren Energien im Angebot der Stadtwerke

Damian Wagner, Projektleiter Innovationsmanagement
der badenova AG & Co. KG

12:30 Technische und wirtschaftliche Lösungen für die Eigenverbrauchserhöhung mit Batterien

Dr. Olaf Wollersheim, Projekt Competence E,
Karlsruher Institut für Technologie

13:00 Rechtliche Aspekte der Direktvermarktung

Dr. Dörte Fouquet, Becker Büttner Held – Brüssel

13:30 Mittagessen

Diskussionsrunde

14:30 mit den Impulsgebern und Vertretern der Kooperationspartner

Moderation:

Oliver Finus, Deutsche Umwelthilfe

16:00 Ende der Veranstaltung

Darmstadt Mittwoch, 27.11.2013

Anmeldefrist: 18.11.2013

Vortragsraum der HEAG Süd Hessische Energie AG (HSE)
Frankfurter Straße 110
64293 Darmstadt

11:00 Begrüßung

Oliver Finus, Deutsche Umwelthilfe
Andreas Wade, Director Technical Relations & Public
Affairs Europe von First Solar

Impulse

11:10 Wie sieht die erneuerbare Zukunft aus?

Dr. Gerd Rosenkranz, Leiter Politik & Presse
der Deutschen Umwelthilfe

11:30 Photovoltaik als eine tragende Säule der Energiewende

Andreas Wade, First Solar

12:00 Rolle der Regionalversorger bei der Energiewende – Perspektiven der HSE Darmstadt

Matthias W. Send, Bereichsleiter Nachhaltige Wirtschaft
und Gesellschaft der HEAG Süd Hessische Energie AG (HSE)

12:30 Investitionen in Erneuerbare Energien heute und in Zukunft – Strategien des Regionalversorgers Mainova AG

Dr.-Ing. Ingo Jeromin, Mainova AG

13:00 Rechtliche Aspekte der Direktvermarktung

Dr. Dörte Fouquet, Becker Büttner Held – Brüssel

13:30 Mittagessen

Diskussionsrunde

14:30 mit den Impulsgebern und Vertretern der Kooperationspartner

Moderation:

Oliver Finus, Deutsche Umwelthilfe

16:00 Ende der Veranstaltung